



Protokoll Mitgliederversammlung der IG NFP 2024

Samstag, 9. Nov. 2024, 10:30-12:00, Forum St. Anton, 8032 Zürich

Anwesend: Mili Antonietti de Thayer, Katharina von Däniken, Walter und Kati Gabathuler, Erika Herzog, Heinz Hürzeler, Bettina Jans-Troxler (Präsidentin), Elisabeth Linsi, Lucia Rovelli, Prof. Dr. Erich Schneider (Referent), Peter Zeller (Protokoll)

Entschuldigt: Tatjana Barras, Ingrid Edelmann, Ruth Fuss, Christine und Christoph Keel-Altenhofer, Marylise Kristol, Felix Kuchler, Lucas Monn (Revisor), Romaine Pellouchoud (Avifa Valais), Maria Schmid (Kassierin), Lucienne Schriber, Angelika Suntinger

0. Begrüssung

- Präsidentin Bettina Jans begrüsst die Anwesenden. Wir hatten schon länger keine physische Mitgliederversammlung mehr. Es wird entschieden, das Traktandum «Perspektiven der IG NFP» am Schluss zu besprechen.
- Es gibt eine kurze Vorstellungsrunde.

1. Protokoll der letzten Versammlung

- Das Protokoll der letzten Online-Mitgliederversammlung vom 18. Nov. 2023 wird genehmigt.

2. Jahresbericht

- Es gab einen Unterbruch der Aktivitäten nach dem Tod von Christoph Casetti im 2020, weil die Mittel für die Koordinationsstelle wegfielen. Felix Kuchler hat dann neuen Schwung in den Vorstand hereingebracht, ist aber letztes Jahr zurückgetreten.
- Im Vereinsjahr gab es vier Online-Vorstandssitzungen und zwei Versände an die Mitglieder. Dadurch kamen einige Mitgliederbeiträge und Spenden herein.
- Im Vorstand hatten wir intensive Diskussionen über «wie weiter» mit der IG NFP. Wir wollen im neuen Vereinsjahr mit einem Zukunftsworkshop versuchen das an jüngere Leute zu übergeben. Das Ziel bleibt, die natürlichen Familienplanungsmethoden in der Schweiz voranzubringen.

3. Wahlen

- Kassierin Maria Schmid hat auf den 30.6.2025 ihren Rücktritt eingereicht.
- Revisor Lucas Monn tritt auf die Mitgliederversammlung 2025 zurück oder früher.
- Der Vorstand sucht Ersatz.
- Dieses Jahr sind keine Wahlen notwendig.

4. Jahresrechnung 2023/24

- Einnahmen waren Mitgliederbeiträge und Spenden.
- Grösster Ausgabenposten war der Defizitbeitrag an den INER A-Kurs (3'000 Fr.)
- Das Vereinsvermögen von rund 132'000 Fr. stammt vorallem aus dem Erbe von Christoph Casetti, dem Mitgründer und langjährigen Präsidenten der IG NFP.
- Die Rechnung für das vergangene Vereinsjahr 2023/2024 wird einstimmig angenommen.



5. Budget 2024/25

- Bettina Jans legt einen Entwurf vor (Aufwand 3'150 Fr., Ertrag 2'900 Fr.), der von der Versammlung zur Kenntnis genommen wird.
- Es wird angeregt, dass die IG NFP bei den IEEF Kongressen vertreten ist (Institut Européen d'Education Familiale, www.ieef.eu), einer Dachorganisation für natürliche Empfängnisregelungs-Methoden. Lucia Rovelli und Heinz Hürzeler waren das letzte Mal dabei. Früher war die Organisation weltweit tätig, heute nur in Europa. Die Länder organisieren die Kongresse abwechselnd. Es sind Gynäkologen beteiligt und es wird auch wissenschaftlich gearbeitet.

6. Anträge

- Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Verschiedenes und Berichte aus der Praxis

- Bettina Jans informiert, dass Tatjana Barras ihre Tätigkeit reduzieren möchte. Sie bildet momentan Naturheilpraktiker im Bereich Frauenberatung aus, bereitet Tagungen zur Behandlung von Frauen vor und hält Kurse für LAM (Laktationsamenorrhö-Methode).
- Walter Gabathuler informiert, dass es in der Westschweiz momentan keine INER A-Kurse gibt, weil keine französischsprachige Kursleitung verfügbar ist. Bei der Gründung der IG NFP gab es in den Sprachregionen bereits verschiedene Organisationen für natürliche Familienplanung, so dass es für INER nicht naheliegend war in einer anderen Sprachregion tätig zu werden.
- Bettina Jans gibt Kurse über Fruchtbarkeit an der Fachhochschule für Stillberaterinnen in Bern (Nachfolge Tatjana Barras).

8. Perspektiven der IG NFP

- Katharina von Däniken bringt uns zum Nachdenken über die Zukunftsperspektiven mit der Methode des «Stummen Gesprächs». Die Teilnehmenden schreiben ihre Ideen auf zu den Stichworten «Gefühle», «Zukunft», «Wichtig» und «Gedanken». Es wird betont, dass das gesellschaftliche Interesse an NFP zunimmt, die Information über natürliche Methoden wichtig ist, aber wenig Leute hier tätig sind. Wir sollten dran bleiben, aber versuchen, die Leitung an jüngere Leute zu übergeben. Die Vertreter der NFP dürfen gegenüber Mediziner*innen selbstbewusst auftreten.
- Bettina Jans erläutert die Vorschläge zur Förderung der Natürlichen Empfängnisregelung, die Felix Küchler dem Vorstand gemacht hat. Er sieht drei Schwerpunkte: 1. Ausbildungs- und Beratungsangebote professionalisieren. 2. Fachpersonen auf den neuesten Stand bringen (Fachartikel, Fortbildungen). 3. Junge Erwachsene darauf aufmerksam machen (Social Media, Auftritte an Anlässen). Zur Umsetzung müsste man jemanden beauftragen, mit Unterstützung durch einen Beirat und NFP-Fachpersonen.
- Der Vorstand wird im 2025 einen Workshop vorbereiten mit jüngeren Leuten, um das voranzubringen.

Anschliessend an die Mitgliederversammlung referiert der deutsche Pharmakologe Prof. Erich Schneider über das Thema «Wechselwirkungen zwischen den weiblichen Geschlechts-Hormonen und dem Vitamin- und Mineralstoffhaushalt».